

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) im Naturschutz

Stellenanbieter: Biologische Station Westliches Ruhrgebiet e. V.

Der Trägerverein der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet e. V. beabsichtigt zum 01.07.2026, die Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) im Naturschutz neu zu besetzen. Die Stelle wird in Vollzeit besetzt in der Entgeltgruppe 11 TV-L.

Es wird eine engagierte Person mit sicherem, sympathischem Auftreten, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent und der Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, für den Schwerpunkt Biotopkartierung und Naturschutzfachplanung gesucht.

Die **Biologische Station Westliches Ruhrgebiet e. V.** ist eine regional tätige Fachinstitution für Naturschutz, Landschaftspflege und angewandte ökologische Forschung und ist in den Städten Bottrop, Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen und nun auch Gelsenkirchen aktiv. In Zusammenarbeit mit Behörden, Verbänden und Flächennutzern setzen wir Maßnahmen zum Schutz und zur Entwicklung wertvoller Lebensräume um. Die BSWR ist im lokalen und regionalen Natur- und Artenschutz tätig und kooperiert dabei mit den Naturschutzbehörden und Verbänden. Die Hauptaufgabe liegt in der Betreuung von Naturschutzgebieten sowie der bedeutenden, internationalen Natura-2000-Schutzgebiete. Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt der Arbeit in der Erforschung und Erhaltung der urbanen Biodiversität des zentralen Ruhrgebiets. Gerade im Ballungsraum Ruhrgebiet sind die Menschen überall anzutreffen und daher ist auch die Bildungsarbeit eine Kernaufgabe der BSWR. Von besonderer Bedeutung ist hierbei das Thema Industrienatur, die Natur auf Brachflächen der ehemaligen Stahl- und Montanindustrie. Neben diesen wissenschaftlichen Arbeiten haben praktische Maßnahmen zum Biotop- und Artenschutz eine hohe Priorität.

Unsere Geschäftsstelle befindet sich am [Haus Ripshorst in Oberhausen](#) und unsere [Dependance im Landschaftspark Duisburg-Nord](#).

Wir sind ein interdisziplinäres Team aus Biolog*innen, Geograph*innen und Umweltwissenschaftler*innen.

Ihre Aufgaben

- Erstellung und Fortschreibung von **Pflege- und Entwicklungsplänen (PEPL)** für Naturschutzgebiete, **Maßnahmenkonzepte (MAKO)** für FFH-Gebiete, **(Park)Pflegerwerke** für relevante Industrienatur- sowie Grünflächen und andere Schutzflächen
- Durchführung von **Biotoptypenkartierungen** nach landesspezifischen Kartierschlüsseln
- Durchführung von **floristischen-vegetationskundlichen oder faunistischen Kartierungen** in ein bis zwei faunistischen Artengruppen
- Erfassung, Auswertung und Bewertung von **Lebensräumen und Artenvorkommen**

- Planung, Organisation und fachliche Begleitung bzw. Umsetzung von **Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen**
- Kalkulation, Ausschreibung und Abrechnung (inkl. Verwendungsnachweise) von Pflege- und Landschaftsbaumaßnahmen
- Bauleitung, ökol. Bauüberwachung von Maßnahmen
- Mitarbeit bei der Erstellung von Förderanträgen
- Anwendung von **Geoinformationssystemen (GIS)** zur Analyse räumlicher Daten und zur Erstellung von Karten
- Erstellung von **Fachberichten, Gutachten und Dokumentationen, Präsentationen in Fachausschüssen der Städte**
- Maßnahmenbezogene Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit Mitarbeiter*innen von Behörden, Landnutzer*innen, Ehrenamtlichen und Naturschutzverbänden

Ihr Profil

Voraussetzungen

- **Abgeschlossenes Hochschulstudium** (Master/Diplom) in Landschaftsökologie, Geographie, Biologie, Landschaftsplanung, Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Erfahrung in der **Erstellung naturschutzfachlicher Planungen**, insbesondere Pflege- und Entwicklungspläne oder vergleichbarer Konzepte
- Gute Kenntnisse in der **Biotoptypenkartierung**
- Gute **Artenkenntnisse** bei Gefäßpflanzen und **in mindestens einer faunistischen Artengruppe**
- Bereitschaft zu regelmäßiger **Geländearbeit**
- Sicherer Umgang mit **GIS (z. B. QGIS oder ArcGIS)** sowie Erfahrung mit **GPS-gestützter Datenerfassung**
- Wünschenswert wären Erfahrungen in der Bauleitung, ökol. Bauüberwachung und Abrechnung der Maßnahmen (inkl. Verwendungsnachweise)
- Wünschenswert wären Erfahrung mit FFH-Lebensraumtypen und Natura-2000-Gebieten
- Wünschenswert wären Kenntnisse der **Naturschutzgesetzgebung** (BNatSchG, LNatSchG NRW)
- Teamfähigkeit, eigenständige Arbeitsweise und Organisationsfähigkeit
- Geländekenntnisse des Ruhrgebietes bzw. des Niederrheins sowie Erfahrungen im Ehrenamt.
- **Führerschein Klasse B** und die Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Fahrten zu nutzen (mit gesetzl. Km Pauschale)

Wir bieten

- Eine vielseitige und praxisnahe Tätigkeit im **regionalen Naturschutz, Biotop- und Artenschutz**
- Mitarbeit in einem engagierten interdisziplinären Team

- Vergütung nach **TV-L, Entgeltgruppe 11**
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeiten zur **Fort- und Weiterbildung**
- Möglichkeit zum **mobilen Arbeiten** an 1-2 Tagen die Woche

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **26.04.2026** per E-Mail an: **info@bswr.de**

Biologische Station Westliches Ruhrgebiet

Ripshorster Straße 306, 46117 Oberhausen
Z. Hd. Dr. Peter Keil

Für Rückfragen stehen Ihnen Verena Niehuis (Tel.: 0177 50 653 25, Mail: verena.niehuis@bswr.de) und Michael Wachsmann (Tel.: 0157 54 776 945, Mail: michael.wachsmann@bswr.de) zur Verfügung.

Bewerbungsschluss: 26.04.2026

Stellenanbieter: Biologische Station Westliches Ruhrgebiet e. V.
Ripshorster Straße 306
46117 Oberhausen, Deutschland

WWW: <https://www.bswr.de/>

Ansprechpartner: Michael Wachsmann oder Verena Niehuis

Telefon: 0157 54 776 945 oder 0177 50 653 25

E-Mail: info@bswr.de

Ursprünglich veröffentlicht: 01.04.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100151968>